

PRESSEMITTEILUNG

Braunschweig, 30.03.2022

Hilfe zur Selbsthilfe: Gewaltfrei Lernen an der Grundschule Völkenrode

Schüler:innen lernen im Workshop den Umgang mit Konfliktsituationen

Vom 22. bis 25. März fand bereits zum achten Mal der Workshop *Gewaltfrei Lernen an der Grundschule Völkenrode* statt. Nicht nur die Erstklässler profitieren von den Lerneinheiten, auch für die älteren Schüler:innen sowie das Lehrpersonal gehen viele positive Erfahrungen daraus hervor.

Der Workshop *Gewaltfrei Lernen* begleitet die Grundschule Völkenrode seit acht Jahren und jedes Jahr freuen sich die Kinder und die Lehrer:innen sehr auf die Workshopwoche voller Tipps und neuer Erfahrungen. In diesem Jahr kann der Workshop dank der Unterstützung durch die Braunschweigische Sparkassenstiftung erneut durchgeführt werden. „Gehört haben wir das erste Mal an der Grundschule Lamme von dem Projekt und wollten das für uns selbst ausprobieren“, berichtet Schulleiterin Dörte von Hörsten. „Es gab hohes Konfliktpotenzial auf dem Schulhof und wir wollten gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien schon für die Kleinen. Dafür ist der Workshop perfekt und wir nehmen jedes Jahr sehr viel daraus mit. Umso dankbarer sind wir, dass wir ihn dieses Jahr mit Unterstützung der Sparkassenstiftung wieder umsetzen können.“ Die Kinder lernen in verschiedenen Übungen, ihre eigene Stimme zu finden und zu nutzen, um Konflikte selbst und gewaltfrei lösen zu können.

Stopp-Regel in drei Schritten für entspannteres Miteinander

Eine Übung, die besonders wichtig ist, hilft den Schüler:innen im Umgang mit Alltagskonflikten. Hierbei erlernen sie ein Vorgehen in drei Schritten:

Schritt 1 – Hand ausstrecken und laut „Stopp! Hör auf, ich möchte das nicht.“ sagen

Schritt 2 – „Stopp, hör auf, sonst hole ich Hilfe.“

Schritt 3 – beim Lehrpersonal um Hilfe bitten

Diese drei Schritte sollen dafür sorgen, dass die Kinder zunächst versuchen, alleine zurechtzukommen und ihre Konflikte ruhig und besonnen selbst zu lösen. Sollte das auch im zweiten Schritt nicht zum Erfolg führen, darf Hilfe geholt werden. Wichtig ist aber, dass bereits den Erstklässler:innen Selbstvertrauen und ein sicheres Auftreten gelehrt werden, das sie durch ihre gesamte Schulzeit tragen kann. „Das Programm ist nicht nur Gewaltprävention, sondern deckt eine viel breitere Schicht an sozialem Miteinander ab. Die Stimmung während des Programmes ist schön und wir arbeiten alle gemeinsam. Es macht mir einfach unheimlich viel Spaß“, berichtet Gewaltfrei Lernen-Trainer Örs Turoczy.

Grundstein für die Zukunft legen

Denn nicht nur für die Erstklässler:innen ist das Projekt *Gewaltfrei Lernen* wichtig. Auch die Lehrkräfte nehmen viel aus der Woche mit. Sie erhalten Ideen und Tipps, die sie ganzjährig in den Unterricht integrieren können. „Wir haben ein rotes Buch, in dem steht, was in der Schule verboten ist und Lernampeln in den Klassen hängen“, erklärt Schulleiterin von Hörsten. „Bei Regelverstößen erhalten die Schüler:innen gelbe und rote Punkte. Ab drei roten Punkten gibt es ein Gespräch mit der Lehrkraft, ab vier eins mit der Schulleitung und ab fünf Verstößen werden die Eltern mit ins Boot geholt. So haben alle Kinder eine klare

PRESSEMITTEILUNG

Struktur und Orientierung und das klappt wirklich gut und erleichtert den Kolleginnen und Kollegen den Unterrichtsalltag sehr.“ Generell ist es der Schule sehr wichtig, die Eltern in den Schulalltag zu integrieren. Im Rahmen des Workshops gibt es einen Elternabend, bei dem die Erziehungsberechtigten ebenfalls Tipps erhalten, wie sie die gelernten Inhalte zuhause unterstützen und vertiefen können.

„Dieser Workshop ist für die Schulen wahnsinnig wichtig und eine große Unterstützung, aber auch kostenintensiv. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir die Grundschule bei der Umsetzung unterstützen konnten“, erläutert Christine Schultz, Geschäftsführerin der Braunschweigischen Sparkassenstiftung. „Kinder sind die Zukunft, weshalb es essentiell ist, bereits die Kleinsten zu begleiten. Da ist Hilfe zur Selbsthilfe ein guter Weg.“

Weitere Informationen zur Grundschule gibt es unter www.gs-voelkenrode-watenbuettel.de. Genaueres zum Workshop Gewaltfrei Lernen ist auf der Website www.gewaltfreilernen.de zu finden, weitere Informationen zur Braunschweigischen Sparkassenstiftung unter www.braunschweigische-sparkassenstiftung.de.

MEDIENKONTAKT

Marie-Christin Grütter | PR Managerin | bss@callthedude.de | +49 531 180 554 04